



Ein Vermächtnis, das Leben schenkt

Mit Ihrer Testamentsspende Noma besiegen
und Hoffnung schenken.



***„Wir haben das Ausmaß der entsetzlichen
Krankheit Noma gesehen und fühlen uns
verpflichtet, dies zu ändern.“***

Jean-Jacques Santarelli
1. Vorstandsvorsitzender
Gegen Noma-Parmed eV.

„Es soll kein Kind mehr an Noma sterben“

Liebe Leser*innen,

unsere Arbeit beruht auf **Vertrauen**. Vertrauen in die Kraft von Wissen, in die Stärke lokaler Gemeinschaften und in die Solidarität von Menschen, die Verantwortung übernehmen wollen. Aufklärung rettet Leben. Früherkennung verhindert Leid. Medizinische Hilfe schenkt Kindern eine gesunde Zukunft ohne Noma.

Schritt für Schritt entsteht so das Fundament für eine Welt ohne Noma.

Eine Testamentsspende ist ein besonderer Ausdruck dieses Vertrauens. Sie wirkt über das eigene Leben hinaus und trägt dazu bei, nachhaltige Strukturen zu schaffen. Sie ermöglicht langfristige Präventionsarbeit, medizinische Versorgung und die Ausbildung von medizinischen Fachkräften. Vor allem schenkt sie langfristige und bleibende Veränderung. Sie ermöglicht Kindern eine Zukunft ohne Noma.

Gemeinsam können wir diesen Wandel gestalten. Mit Mut, Verantwortung und festem Glauben daran, dass kein Kind mehr an Noma sterben muss.

Falls Sie sich entscheiden, Teil dieser Lösung zu werden, tragen Sie dazu bei, dass Noma eines Tages der Vergangenheit angehört.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Vorstände von Gegen Noma-Parmed e.V.

Jean-Jacques Santarelli
1. Vorstandsvorsitzender
Gegen Noma-Parmed e.V.



Ulrich Kraut
Stellv. Vorstandsvorsitzender
Gegen Noma-Parmed e.V.



Peter Melchin
Schriftführer
Gegen Noma-Parmed e.V.



Jochen Klinkenberg
Schatzmeister
Gegen Noma-Parmed e.V.



Noma - eine Krankheit, die nicht sein darf

Noma ist eine bakterielle Infektion, die unbehandelt in wenigen Tagen tödlich verläuft.

Besonders betroffen sind Kinder in Westafrika, die in Armut leben und keinen Zugang zu medizinischer Versorgung haben.

Das Gute daran: Noma ist vermeidbar, es muss kein Kind an Noma erkranken.

Hier liegt unsere uns auferlegte Aufgabe: Noma durch Präventionsmaßnahmen in erster Linie zu vermeiden und rechtzeitig zu handeln, falls es zu einer Infektion kommt.

So schützen wir Kinder vor Noma





**GEGEN
NOMA**
PARMED E.V.

**Schenken Sie Kindern
die Chance auf eine
unversehrte Zukunft.**

A photograph of two young children of African descent holding hands outdoors. The child on the left is seen from the back, wearing a yellow t-shirt. The child on the right is facing forward, wearing a red long-sleeved shirt and smiling. The background is a bright, slightly blurred outdoor setting with green and brown foliage. A large yellow curved shape is in the top right corner, containing the main text.

**Machen Sie aus Ihrem
Vermächtnis ein
Geschenk des Lebens.**

So rettet Ihr letzter Wille Leben

Sie möchten auch über Ihr Leben hinaus etwas Gutes bewirken?
Mit einer Testamentsspende schenken Sie Kindern die Chance auf
ein gesundes Leben.

Ihre Zuwendung ermöglicht:



**Schulung von
medizinischem Personal**



**Präventionsprogramme mit
Müttern und Kindern**



**Medikamente und
Aufklärungsprogramme**



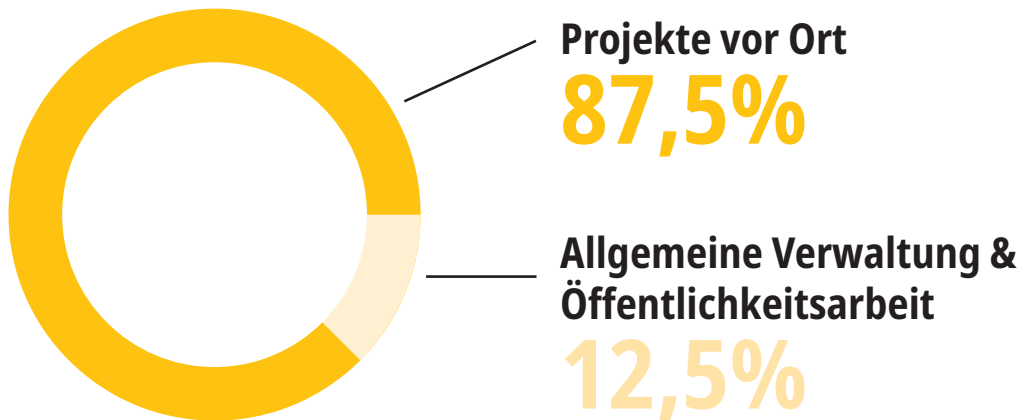
**Operationen und
chirurgische Nachsorge**

Vertrauen ist unser Fundament

Als gemeinnütziger Verein mit DZI-Spendensiegel verpflichten wir uns zu Transparenz und verantwortungsvollem Umgang mit jeder Zuwendung.



So wirkt Ihre Spende



- Testamentsspenden sind **steuerfrei**.
- Ihr Vermögen kommt direkt den Projekten zugute.
- Sie entscheiden, ob Sie uns mit einem Vermächtnis, einer Erbeinsetzung oder einer Schenkung zu Lebzeiten unterstützen.

500 Euro

vermitteln 25 Müttern lebenswichtiges Wissen zu Ernährung, Hygiene und Früherkennung – damit sie ihre Kinder wirksam vor Noma schützen können.

1.000 Euro

finanzieren die Ausbildung von Gesundheitspersonal, das Noma früh erkennt, richtig behandelt und sein Wissen in der Gemeinschaft weitergibt.

5.000 Euro

stärken das lokale Gesundheitssystem nachhaltig, damit Prävention, Behandlung und Aufklärung langfristig gesichert sind.



Ihr Testament in Ihrem Sinne gestalten

Schritt 1:



Testament handschriftlich verfassen oder notariell beurkunden lassen.

Schritt 2:



Beispiel-Formulierung:

„Ich setze den Verein Gegen Noma-Parmed e.V., Oberstdorfer Str.7 87435 Kempten (Allgäu), als Erben oder Teilerben ein.“

oder

„Ich vermache dem Verein Gegen Noma-Parmed e.V. einen Betrag von ... Euro.“

Schritt 3:



Testament sicher hinterlegen, beim Nachlassgericht oder Notar.

Schritt 4:



Gerne können Sie uns informieren. So können wir Ihre Wünsche berücksichtigen und Ihnen danken.

Hinweis:

Eine rechtliche Beratung wird empfohlen.

Überzeugende Eindrücke aus unseren Projekten

Was Sie weitergeben, entfaltet Wirkung über den Moment hinaus. Ihre Unterstützung stärkt langfristig Strukturen, die Kinder und Familien vor Noma schützen. Schwerpunktmäßig konzentrieren wir uns auf Prävention und Vorsorge, um den Ausbruch dieser entsetzlichen Krankheit zu vermeiden.



Gemeinde Dori



Vorsorge von Mangelernährung



Region Sahel



Ausbildung von Müttern



Region Centre Sud



Ausbildung von Gesundheitspersonal



Ouagadougou



Medizinische Versorgung von Kindern

Wir sind für Sie da

Haben Sie Fragen oder wünschen Sie ein persönliches Gespräch?
Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie und beraten Sie vertraulich
und unverbindlich.

Gegen Noma-Parmed e.V.

Oberstdorfer Str. 7
87435 Kempten (Allgäu)



Susanne Bagaméry

Geschäftsleitung

 bagamery@gegen-noma.de

 +49 (0)831 25 39 358

*„Ihr Vermächtnis schenkt Kindern ein Leben mit einem
unversehrten Lächeln.“*



www.gegen-noma.de/testamentsspende



Was wir **weitergeben**, bleibt.



Gegen Noma-Parmed e.V.
Oberstdorfer Str. 7
87435 Kempten (Allgäu)

Spendenkonto:
IBAN DE96 5108 0060 0013 9440 01
BIC DRESDEFF510

www.gegen-noma.de

